Ding des Monats Januar

Experiment: Der Vulkanausbruch

So könnt ihr einen Vulkan basteln

Materialien:

- einen Teller
- 2 Gläser
- Alufolie
- 2-3 Päckchen Backpulver
- ein halbes Glas Essig (am besten Essigessenz)
- ein halbes Glas Wasser
- 2-3 Tropfen Spülmittel
- wenn ihr einen richtig tollen Effekt wollt: rote Lebensmittelfarbe

Und so bastelt ihr den Vulkan:

einfach das Glas mittig auf den Teller stellen

Teller samt Glas mit Alufolie umwickeln

Oben in die Alufolie über dem Glas ein kleines Loch machen und die Alufolie nach innen biegen.
Den **selbstgebastelten Vulkan** stellt ihr am besten auf ein Tablett – denn gleich wird er ausbrechen und Lava spucken!

ZEIT FÜR DEN VULKAN AUSBRUCH:

Gebt das Backpulver und die Lebensmittelfarbe in den „Vulkan“.

Mischt Wasser, Spülmittel und Essig in einem 2. Glas

Und jetzt wird der Vulkan gleich brodeln! Ihr gießt nämlich nun das Essig-Wasser-Spüli-Gemisch in den Vulkan.

Und schon beginnt der Vulkan zu zischen und zu blubbern…

VULKAN AUSBRUCH!!!

Im Vulkan fängt es an zu brodeln - das "Magma" beginnt stark zu schäumen. Der rot gefärbte Schaum nimmt schnell zu und quillt aus der Öffnung heraus. Das Ganze ähnelt einem ausbrechenden Vulkan, dessen Lava sich den Berg hinabwälzt.

Erklärung:

Im Inneren des Vulkans reagiert das Backpulver mit dem Essig. Dabei entsteht Kohlenstoffdioxid (CO_2) - ein Gas. Das entstehende CO_2-Gas sucht sich durch die Seifenlösung einen Weg nach oben und schäumt dabei das Spülmittel auf.

Grundsätzlich funktioniert die Reaktion auch ohne Spülmittel und auch ohne Lebensmittelfarbe. Es macht aber natürlich viel mehr Spaß, wenn es ordentlich schäumt und die Lava - wie in echt - rot ist.

Wir wünschen Euch viel Spaß beim Nachmachen!